

# Michaelsbote

St. Michael Sossenheim

Katholische Pfarrei

Sankt Margareta Frankfurt am Main

Informationen des Ortsausschusses St. Michael

Nr. 4/5 16.04. – 14.05.2023

6. Jahrgang

## St. Michael kann nachhaltig!



Nachdem wir im vergangenen Jahr an unserer Kirche zwei Bienenwiesen angelegt haben, haben nun kurz vor Ostern Christiane und Christof Hampel ein Insektenhotel auf einer der beiden Wiesen aufgestellt, ein kleiner, aber wertvoller Beitrag zur Bewahrung unserer vielfältig bedrohten Schöpfung.

## Zeitenwende – wenn wir es wollen

„Zeitenwende“ ist das Wort des Jahres 2022. Zurück geht es auf Bundeskanzler Olaf Scholz, der das Wort kurz nach dem Einmarsch Russlands in der Ukraine Ende Februar 2022 im Bundestag verwendete: „Der russische Überfall auf die Ukraine markiert eine Zeitenwende. Er bedroht unsere gesamte Nachkriegsordnung.“

Das Wort beschreibt einen Schock, ein Erschrecken: Der Krieg ist zurück in Europa. Der innereuropäische Frieden – denn Kriege gab und gibt es weltweit schon vor dem 24. Februar 2022 und nach einem möglichen Frieden zwischen Russland und der Ukraine – ist nach über 70 Jahren gebrochen worden. Wobei es auch schon die Jugoslawien-Kriege gab, doch der Kampf zwischen Russland und der Ukraine geht den Menschen nicht nur in diesem Land sehr viel näher. Zeitenwende. Die sich niederschlug in zu uns flüchtenden Menschen, in steigenden Preisen nicht nur für Energie, in der Sorge um zu wenig Gas und mögliche Stromausfälle. Zeitenwende, die sich aber auch niederschlug in einer Renaissance militärischer Überlegungen und einer geplanten besseren Ausrüstung der Bundeswehr. So wurde der Begriff „Zeitenwende“ im letzten Jahr auch zu einer politischen Forderung: Dass die Regierung den neuen Rahmenbedingungen entsprechend handle: Zeitenwende in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Was ist bei Ihnen von dieser Zeitenwende angekommen? Die Antworten auf diese Frage werden sehr unterschiedlich ausfallen. Je nachdem, wie sehr mir die wirtschaftlichen Verwerfungen zu schaffen machen und wie sehr ich das Leiden der ukrainischen

Bevölkerung an mich herankommen lasse. Auch mein Leben hat sich verändert – sparsamer Umgang mit den Ressourcen; schauen, wo ich helfen kann – finanziell oder hier vor Ort; und ein diffuses Gefühl von Verunsicherung, manchmal auch Angst. Vielleicht keine Zeitenwende, aber ...

Gegen die Verunsicherung und die Angst hilft mir eine Rückversicherung. Dass ich mich daran erinnere, dass die alles entscheidende Zeitenwende vor fast 2.000 Jahren geschehen ist. Als in Jerusalem der Tod verloren und das Leben gewonnen hat. Ist das so? Wo sind die Belege? Es stimmt: Das Geschehen der Auferstehung entzieht sich jeden Beweises; für Jesu Übergang vom Tod zum Leben gibt es nicht einmal Zeugen. Die Frauen am Grab und die Wächter, schlafend oder wach, können nur äußere Zeichen wahrnehmen, ein Erdbeben, helles Licht, ein vom Grab gerollter Stein. Selbst am leeren Grab, das für den Evangelisten Matthäus von so großer Bedeutung ist, kann die Osterbotschaft nicht festgemacht werden. Oder wie Dietrich Bonhoeffer es sagte: „Die Welt sieht das Zeichen, aber sie glaubt das Wunder nicht. Nur dort, wo das Wunder geglaubt wird, werden die Zeichen zu göttlichen Zeichen und zur Hilfe für den Glauben.“

Beweise gibt es für die Auferstehung nicht, gefordert ist unser Glaube, unsere Entscheidung, unser Ja. Zeitenwende ist Ostern für mich, wenn ich daran glaube; wenn ich diese Wende in meinem Leben zulasse: Dass Hoffnung stärker ist als Resignation, Vertrauen größer als Angst. Dann kann sich mein Leben zum Guten wenden – schon jetzt.



## Dank an Pfarrer Wolfgang Steinmetz

Am Ostermontag hat  
Pfarrer Wolfgang Stein-

metz seinen regelmäßigen Dienst in der Pfarrei Sankt Margareta beendet.

Woche für Woche hat er je eine Werktags- und eine Sonntagseucharistie gefeiert. Darüber hinaus war er jederzeit für weitere seelsorgliche Dienste oder auch die Gestaltung von Gesprächsnachmittagen in Seniorenkreisen oder anderen Gemeindegruppen ansprechbar. Wolfgang Steinmetz ist ein sehr erfahrener Seelsorger, der seinen Dienst mit Leib und Seele leistet. In seiner weltoffenen und freundlichen Art kommt er schnell mit vielen Menschen in Kontakt und gibt unserer Kirche ein wohltuend positives Gesicht. In unserer Gemeinde ist Wolfgang Steinmetz als Mensch und Seelsorger sehr geschätzt. Viele denken nicht zuletzt an die vom ihm initiierten Pilgerfahrten nach Rom, Assisi und Irland, die den Teilnehmenden in bester Erinnerung bleiben werden. Wir bedauern es sehr, dass Wolfgang Steinmetz seinen regelmäßigen Dienst in der Pfarrei und damit auch in St. Michael beendet hat. Erfreulich ist es, dass wir ihn weiterhin für priesterliche und seelsorgliche Dienste anfragen können. Die Pfarrei dankt ihm im Rahmen einer Eucharistiefeier am Sonntag, 30. April um 9.15 Uhr in unserer Kirche St. Michael. Der Gottesdienst wird mitgestaltet vom Vokalensemble Sankt Michael (Leitung: Armin Kopp). Anschließend sind alle Gottesdienstteilnehmenden zu einem „Esse, trinke, babbele“ eingeladen!

Michael Ickstadt, Pastoralreferent

## Redaktionsschluss

für den Michaelsboten  
Der nächste Michaelsbote  
erscheint am Sonntag,  
14.05.2023.



Beiträge, die in unserem  
Gemeindeblatt berücksichtigt wer-  
den sollen, bitte bis Freitag,  
05.05.2023 im Gemeindebüro ein-  
reichen.

## Atempause in der Osterzeit



Auch in der Osterzeit  
können Sie mal wieder  
etwas für sich tun!

Nehmen Sie sich eine gute  
halbe Stunde Zeit für sich und für  
Gott. Kommen Sie zur „Atempause  
am Mittwoch“ am 26. April um  
19.30 Uhr in die Krypta der Kirche.  
Über den Nebeneingang in der Mi-  
chaelstraße kommen Sie direkt in  
die Krypta hinein.



Die **KAB**  
**Sossenheim**  
trifft sich am

Dienstag, 16.05.2023, 19:30 Uhr im  
Gemeindehaus zu einem  
„Reisebericht über Irland“ mit  
Lieselotte Bollin



## Zwei besondere Gottesdienste in der Pfarrkirche

Am Samstag, 29. April sind alle Interessierten um 18.00 Uhr zu einem weiteren „etwas ande-

ren“ Gottesdienst am fünften Samstag eines Monats in die Pfarrkirche St. Justinus nach Höchst eingeladen.

Das Abendlob in der Krypta St. Michael entfällt an diesem Abend.

Am Sonntag, 7. Mai startet die Reihe „Kraftort Justinuskirche“ mit einer ersten Veranstaltung um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Justinus. Näheres zu diesen beiden Gottesdiensten entnehmen Sie bitte Plakaten, der Pfarreihomepage, dem Pfarrblatt „ausBLICK“ sowie aktuellen Hinweisen.



## Mai-Andachten

Im Marienmonat finden jeden Freitag um 18.30 Uhr in der Kirche St. Michael Mai-Andachten statt. Termine: 5. Mai (Eröffnungsandacht),

12. Mai, 19. Mai und 26. Mai.

Die Eröffnungsandacht für die Pfarrei findet am Montag, 1. Mai um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Justinus in Höchst statt, die Abschlussandacht am Mittwoch, 31. Mai um 19.00 Uhr, ebenfalls in der Justinuskirche.

Die Eröffnungsmaiandacht in St. Michael ist am 05. Mai um 18:30 Uhr in der Kirche. Anschließend sind alle zu einem Gläschen Maibowle eingeladen.



## Treffen des Seniorenkreises „Riesling 2000“

Der Seniorenkreis trifft sich am Montag, 17. April, 15:00 Uhr im Gemeindehaus zu einem Spielenachmittag.

## Senioren-Wallfahrt der Pfarrei nach Bornhofen

Abfahrt um 09:00 Uhr ab Kerbplatz für angemeldete Senior(inn)en.



GEBETSMEINUNG  
DES PAPSTES FÜR

## Mai

## Für kirchliche Gruppen und Bewegungen

Beten wir, dass kirchliche Gruppen und Bewegungen ihre Sendung zum Evangelisieren täglich neu entdecken und ihre eigenen Charismen in den Dienst der Nöte der Welt stellen.

## Ökumenisches Friedensgebet wird fortgesetzt

Das Ökumenische Friedensgebet wird auch nach Ostern fortgesetzt. Alle Interessierten treffen sich jeden Freitag um 18.00 Uhr auf dem Kirchberg zu einem ca. 15-minütigen Gebet um Frieden in der Ukraine und weltweit.

## Ortsausschuss St. Michael tagt am 27. April und 11. Mai

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortsausschusses St. Michael findet am Donnerstag, 27. April um 20.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Eine Sondersitzung ist für Donnerstag, 11. Mai um 19.30 Uhr anberaumt. Im Rahmen des so genannten KIS-Prozesses des Bistums Limburg, an dessen Ende eine deutliche Reduzierung des Gebäudebestandes aller Pfarreien des Bistums steht, geht es in dieser Sitzung um die Überlegungen des Ortsausschusses, wie wir in Zukunft auch mit Gebäuden im Stadtteil präsent bleiben und die Gemeindegemeinschaft sinnvoll weiterführen können.

## Familiengottesdienst zum Muttertag am 14. Mai

Am Sonntag, 14. Mai findet um 11.00 Uhr in der Kirche St. Michael ein Familiengottesdienst für die Pfarrei zum Muttertag statt. Anschließend erhält jede Mutter eine fair gehandelte Rose.

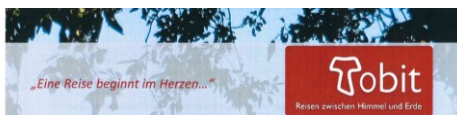


FAIRTRADE  
DEUTSCHLAND



## Ökumenisches Pfingstfest auf dem Kirchberg

Nach der positiven Resonanz im letzten Jahr findet in diesem Jahr am Pfingstsonntag, 28. Mai zum zweiten Mal ein ökumenisches Pfingstfest statt. Es beginnt um 11.00 Uhr mit einem Open-Air-Gottesdienst auf dem Kirchberg. Anschließend wird mit Speisen und Getränken gefeiert. Es gibt Angebote für Kinder und Info-Stände für Interessierte. Mehrere Sossenheimer Vereine und Stadtteilinitiativen beteiligen sich erfreulicherweise an diesem Fest. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte Plakaten, den Homepages der beiden Gemeinden und der Presse.



**Köstlichkeiten  
und Kostbarkeiten:  
Reise in die Toskana**  
mit Pfarrer Wolfgang Steinmetz

8-tägige Busreise  
18.06. - 25.06.2023



## **Der Stadtsynodalrat Frankfurt, 30. März 2023**

### **Stellungnahme zum Synodalen Weg**

Der Stadtsynodalrat hat sich in den letzten Jahren immer wieder intensiv mit dem Synodalen Weg befasst und dessen Beratungen und Entscheidungen mit Aufmerksamkeit und Sympathie begleitet. Nicht zuletzt haben wir für das Gelingen des Synodalen Weges gebetet, auch im Plenum des Stadtsynodalrates.

Der Synodale Weg ist ein entscheidender Baustein für die Aufarbeitung der systemischen Ursachen von sexueller Gewalt und Machtmissbrauch in der katholischen Kirche in unserem Land. Dass diese Ursachen zahlreiche Reformthemen benennen, die zum Teil seit mehreren Jahrzehnten vorgebracht werden, macht sein Gelingen umso dringender. Ein erfolgreicher Synodaler Weg ist notwendig, damit die frohe Botschaft von Jesus Christus von der katholischen Kirche heute und morgen in einer aktiven Zeitgenossenschaft bezeugt werden kann.

Nach der 5. Synodalversammlung vom 9. bis 11. März 2023 fällt unser Fazit gemischt aus. Wir sind froh über die neue Grundordnung für den kirchlichen Dienst und dankbar für klare Beschlüsse, in denen die Freistellung des Zölibates, die lehramtliche Neubewertung von Homosexualität und ein guter Umgang mit geschlechtlicher Vielfalt gefordert bzw. der Papst als Gesetzgeber der Gesamtkirche um eine erneute Überprüfung von traditionellen Festlegungen gebeten wird. Wir begrüßen ausdrücklich den Beschluss „Synodalität nachhaltig stärken“. Synodalität muss auch auf Bundesebene auf Dauer gestellt werden - trotz der

römischen Interventionen.

Enttäuscht sind wir dagegen über die zögerlichen Beschlüsse zur Rolle der Frauen in der Kirche. Hier ist die Synodalversammlung weit hinter unseren Erwartungen zurückgeblieben. Statt einer Bitte um Prüfung wäre hier ein klares Bekenntnis zur Notwendigkeit der Öffnung aller Weiheämter für Frauen erforderlich gewesen. Nicht nur für die Frauen unter uns ist es schwer erträglich, dass es dazu nicht gekommen ist. Die Konsequenzen werden erneut vor allem wir an der Basis zu tragen haben!

Besonders wichtig ist uns hingegen der Beschluss zu Segensfeiern für Paare, die sich lieben. Seit den beiden Stadtkirchenforen 2016 und 2018 setzen wir uns in der Frankfurter Stadtkirche mit vielen anderen im Bistum und darüber hinaus für die Einführung von Segensfeiern ein. Der Stadtsynodalrat hat das mehrfach bekräftigt. Das Segenspapier, das beim Frankfurter Stadtkirchenforum im Januar 2018 von Stadtdekan zu Eltz veröffentlicht wurde, hat weit über unser Bistum hinaus breite Rezeption erfahren, die bis in den Beschlusstext des Synodalen Weges hineinführt. Wir sind froh und dankbar, dass die Einführung von Segensfeiern eine so breite Zustimmung erfahren hat. Nun soll rasch die angekündigte Handreichung mit einer Segensliturgie erstellt werden. Wir erwarten, dass Segensfeiern im Bistum Limburg nach deren Erscheinen umgehend offiziell eingeführt werden! Wir wissen, dass

der Synodale Weg den Delegierten viel abverlangt hat. Umso dankbarer sind wir den Synodalen aus unserem Bistum, die durch ihre positive Einstellung und ihr großes Engagement dazu beigetragen haben, dass zahlreiche Beschlüsse gefasst werden konnten. Von ihnen wussten wir uns sehr gut vertreten.

Besonders dankbar sind wir unserem Bischof Georg, der als Präsident des Synodalen Weges gegen massiven Widerstand beherzt und entschieden für die Reformthemen eingetreten ist. Unser Bistum Limburg steht für eine inklusive, zugewandte und menschenfreundliche Kirche. Diese Grundhaltungen hat unser Bischof beim Synodalen Weg verkörpert. Darüber sind wir froh und das erfüllt uns mit Stolz! Die Frankfurter Stadtkirche unterstützt Bischof Georg bei der Umsetzung der Beschlüsse des Synodalen Weges und bei seinem Eintreten für eine glaubwürdige Kirche!

**Vorschau:**  
**An alle Kuchenbäckerinnen /  
Kuchenbäcker der Gemeinde**  
**Wer backt für das**  
**„Gemeindefest“**  
**einen Kuchen?**

Näheres erfahren Sie im nächsten Michaelsboten.

## St. Michael feiert

**Fronleichnam, 8 Juni 2023**  
**10:00 Uhr Gottesdienst in der  
Michaelskirche**



anschl. Prozessionsweg:  
Michaelstr., Westerwaldstr.,  
Auf der Schanz, Schaum-  
burger Str., Lindenscheid-  
str. Alt-Sossenheim,  
Kirche.

Nach dem Gottesdienst:

**„Auf geht's zum Gemeindefest“**  
**Kinderfest**  
**Essen und Getränke**  
**Unterhaltung, Kaffee und Kuchen**



# Gottesdienste vom 15.04.2023 – 14.05.2023

2. SONNTAG DER OSTERZEIT      Weißer Sonntag      Kollekte für die Pfarrei

Samstag, 15.04.

18:00 Uhr

**Vorabendmesse** (Kirche)

Totengedenken an Lothar Ockler, Maria Magdalena Paul,  
Gerhard Murawski

Gedenken an † Pfarrer Albert Seelbach

Sonntag, 16.04.

09:15 Uhr

**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier** (Kirche)

Mittwoch, 19.04.

09:00 Uhr

**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier**, anschl. Rosenkranzgebet  
(Krypta)

Freitag, 21.04.

18:00 Uhr

**Ökumenisches Friedensgebet** auf dem Kirchberg

3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte für die Pfarrei

Samstag, 22.04.

18:00 Uhr

**Abendlob** (Krypta)

Sonntag, 23.04.

11:00 Uhr

**Eucharistiefeier**, mitgestaltet vom Liturgischen Singkreis

Gedenken an † Rosa Barysch (Kirche)

Mittwoch, 26.04.

09:00 Uhr

**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier**, anschl. Rosenkranzgebet)

19:30 Uhr

**Atempause am Mittwoch** (Krypta)

Freitag, 28.04.

18:00 Uhr

**Ökumenisches Friedensgebet** auf dem Kirchberg

4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte für die Pfarrei

Samstag, 29.04.

14:00 Uhr

**Taufe** von Sophia und Maximilian Möller (Kirche)

18:00 Uhr

**Gottesdienst in St. Justinus**, Leitwort: „Lieder meines Glaubens“  
Das „Abendlob“ in St. Michael entfällt.

Sonntag, 30.04.

09:15 Uhr

**Eucharistiefeier** (Kirche) mit dem Vokalensemble St. Michael  
anschließend „Esse, trinke, babbele“

Mittwoch, 03.05.

09:00 Uhr

**Hl. Philippus und Jakobus, Apostel**

**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier**, anschl. Rosenkranzgebet  
(Krypta)

Freitag, 05.05.

18:00 Uhr

**Ökumenisches Friedensgebet** auf dem Kirchberg

18:30 Uhr

**Maiandacht** (Kirche)



## 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Samstag, 06.05.

18:00 Uhr

Abendlob (Krypta)

Kollekte für die Ortsgemeinde

Sonntag, 07.05.

09:15 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

(Kirche)

Mittwoch, 10.05.

09:00 Uhr

Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranzgebet

(Krypta)

Gedenken an † Stifter der Frühmesserei Nikolaus Fay u. Fam.  
Gedenken an die †† der Familien Noß und Reith

Freitag, 12.05.

18:00 Uhr

Ökumenisches Friedensgebet auf dem Kirchberg

18:30 Uhr

Maiandacht (Kirche)

## 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Samstag, 13.05.

18:00 Uhr

Abendlob (Krypta)

Kollekte für die Pfarrei

Sonntag, 14.05.

11:00 Uhr

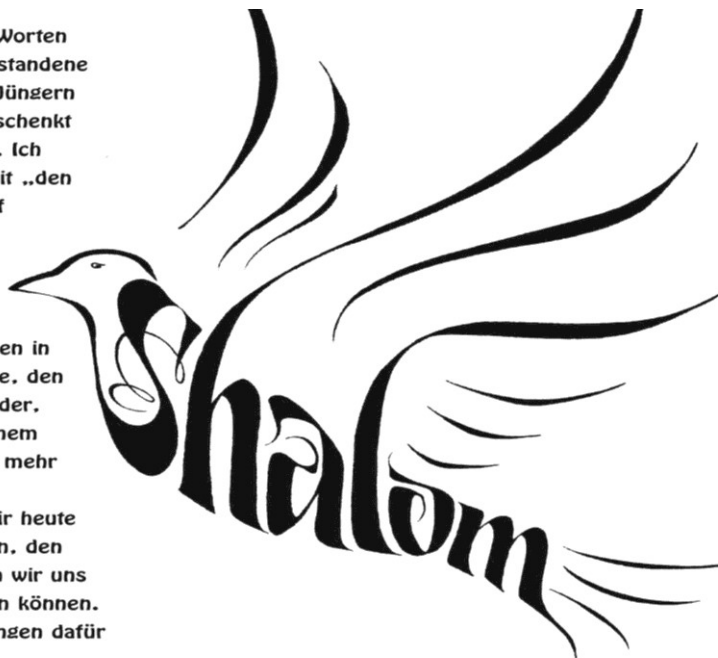
Eucharistiefeier als Familiengottesdienst für die Pfarrei (Kirche)



### Wir gedenken der Verstorbenen unserer Gemeinde

†	13.03.2023	Maria Magdalena Paul	87 Jahre
†	14.03.2023	Wilhelm Leussler	91 Jahre
†	30.03.2023	Gerhard Murawski	92 Jahre

Mit seinen ersten Worten wünscht der Auferstandene den verängstigten Jüngern den Frieden. Und schenkt ihnen seinen Geist. Ich glaube, er hat damit „den Nagel auf den Kopf getroffen“: Nichts brauchten die Jünger damals dringender als den Frieden: Den Frieden in der eigenen Unruhe, den Frieden untereinander, den Frieden mit einem Gott, den sie nicht mehr verstanden haben. Nichts brauchen wir heute dringender. Frieden, den die Jünger und den wir uns nicht selbst machen können. Sie und wir empfangen dafür den Geist Gottes.



## Termine



### Hilfenetz

☎ 0151 – 58 04 56 48

telefonisch erreichbar

☎ 015 -158045533

### Allgemeine Lebensberatung

St. Johannes Apostel

☎ 01773 08 87 82

Elternkaffee Schwesternstraße

## Termine



dienstags 10:00 – 11:00 Uhr

wöchentlich, Gemeindebüro (Andrea Seichter),

und donnerstags 13:00-14:00 Uhr

wöchentlich (Markus Haas)

Sprechstunde nach tel. Vereinbarung mit Frau Maria Haas (Gemeindebüro)

donnerstags, wöchentlich (Uta Nicolaisen)

## Tagestermine:

Montag, 17.04.	15:00 Uhr 18:00 Uhr	Seniorenkreis „Riesling 2000“ Probe Liturgischer Singkreis
Donnerstag, 20.04.	18:00 Uhr	Frauengesprächskreis
Dienstag, 25.04.	17:30 Uhr 19:30 Uhr	Treffen zur Sternsingeraktion Treffen der KAB Sossenheim (s. Hinweis)
Donnerstag, 27.04.	17:00 Uhr 20:00 Uhr	Gemeindestunde der Erstkommunionkinder (Kirche) Öffentliche Ortsausschuss-Sitzung
Donnerstag, 04.05.	17:00 Uhr	Weggottesdiensttreffen der Erstkommunionkinder 2023 (Kirche)
Samstag, 06.05.	09:30 -13:00 h	Tag der Versöhnung der Erstkommunionkinder 2023
Dienstag, 09.05.	09:00 Uhr	Abfahrt Kerbeplatz -Wallfahrt nach Bornhofen
Donnerstag, 11.05.	17:00 Uhr	Weggottesdiensttreffen der Erstkommunionkinder 2023 (Kirche)
	19:30 Uhr	Ortsausschuss-Sitzung
Samstag, 13.05.	20:00 Uhr	Club Plus - Minus

*Alle Veranstaltungen finden – wenn nicht anders angegeben –  
im Gemeindehaus, Alt-Sossenheim 68 a statt*

**Gemeindebüro****Sossenheimer Kirchberg 2, 65936 Frankfurt****Tel.: 0 69 - 34 31 31 ●**

m.ickstadt@margareta-frankfurt.de

[www.margareta-frankfurt.de](http://www.margareta-frankfurt.de) und [www.st-michael-sossenheim.de](http://www.st-michael-sossenheim.de)

E-Mail

Internet

**Öffnungszeiten**

Montag 09:00 – 11:00 Uhr

Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr

Freitag 15:00 - 17:00 Uhr

Die Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros der Pfarrei entnehmen Sie dem Pfarrblatt „ausBLICK“ sowie der Homepage:

[www.margareta-frankfurt.de](http://www.margareta-frankfurt.de) , ☎ 069 – 94 59 59 000**Pfarrer der Pfarrei St. Margareta Frankfurt am Main**Martin Sauer [m.sauer@margareta-frankfurt.de](mailto:m.sauer@margareta-frankfurt.de) ☎ 069 945959000**Seelsorger für St. Michael**, Pastoralreferent Michael Ickstadt [m.ickstadt@margareta-frankfurt.de](mailto:m.ickstadt@margareta-frankfurt.de) ☎ 069 34 3131**Gemeindebüro** Ursula Wendling - Gertrud Roth ☎ 069 34 31 31**Küster** Stefan Hoffmann, Petra Rink, Gertrud RothKrankenstation Tunduru/Tansania Gabriele Kohler  
Bankverbindung: Frankfurter Volksbank IBAN DE20 5019 0000 6002 1024 29  
Kath. Kirchengemeinde Sankt Margareta Verwendungszweck: Spende Tunduru Projekt 925001Förderverein der Gemeinde St. Michael e.V. Lieselotte Bollin ☎ 069 34 63 86  
Bankverbindung: Frankfurter Volksbank IBAN: DE73 5019 0000 6200 1867 27  
BIC: FFBDEF33**Kindertagesstätte** Leiterin: Martina Burger ☎ 069 34 38 36

Schwesternstraße 2 kita-schwesternstrasse@st-michael-ffm.de

**Kindertagesstätte** Leitung: Simone Kitzel, Katrin Wessel ☎ 069 34 12 13

Carl-Sonnenschein-Str. 99 kita-carl-sonnenschein@st-michael-ffm.de

**Hilfenetz** Andrea Seichter (Dienstag von 10:00 -11:00 h und n.V.) ☎ 0151 5804564865936 Frankfurt, Sossenheimer Kirchberg 2 [hilfenetz.stmichael@caritas-frankfurt.de](mailto:hilfenetz.stmichael@caritas-frankfurt.de)**nach Vereinbarung** Markus Haas (Donnerstag von 13.00-14.00 Uhr n.V.) ☎ 0151 58045533**Allgemeine Lebensberatung** Maria Haas (Freitag von 15:00 bis 17:00 Uhr n.V.) ☎ 0177 308 87 82

Sossenheimer Kirchberg 2 Sprechstunde nach tel. Vereinbarung

**Schwesternkonvent „Töchter der göttlichen Liebe“** Alt Sossenheim 68 Schwester Andrea Okonkwo ☎ 069 37 00 2 92

Oberin des Konventes

**Seelsorge im Victor-Gollancz-Haus** 1. und 3.Dienstag um 16:00 Uhr Gottesdienst ☎ 069 34 31 31

Alten- und Pflegeheim, Kurmainzer Str. 91 (z.Zt. nicht öffentlich)

**Kath. Krankenhausseelsorge Höchst** [KATH.SEELSORGE@KlinikumFrankfurt.de](mailto:KATH.SEELSORGE@KlinikumFrankfurt.de) ☎ 069 31062926

65929 Frankfurt, Gotenstr. 6-8

**Allgemeine Lebensberatung** Maria Haas ☎ 069 308 87 82**St. Johannes Apostel** dienstags 17:00–19:00 Uhr ☎ 0177 308 87 82

65929 Frankfurt, Euckenstr. 1a und nach Vereinbarung ☎ 069 30064692

**Kleider im Alleehaus,** Second-Hand-Laden Mo - Fr: 10:00 – 17:30 ☎ 069 30064692**65929 Frankfurt, Königsteiner Straße 130** Mi 18:00 – 20:00 Uhr Sa von 10:00–14:00**Caritasverband Frankfurt e.V.)**

Hinweise auf weitere sozial-caritative Einrichtungen entnehmen Sie bitte dem Pfarrblatt „ausBLICK“ der Pfarrei St. Margareta

Im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Stadtkirche

**Caritas-Zentralstation,** ☎ 069 30 64 41

Kehreinstr.2, 65934 Frankfurt

**Telefonseelsorge** für Kinder und Jugendliche ☎ 0800 111 03 33

für Erwachsene ☎ 0800 11102222

Impressum:

Herausgeber / V.i.S.d.P. Ortsausschuss der Gemeinde St. Michael

Sossenheimer Kirchberg 2, 65936 Frankfurt am Main

# Impressionen Osternacht



# Förderverein der Gemeinde St. Michael Frankfurt am Main-Sossenheim e.V.

Ganz ausdrücklich freuen wir uns über jeden, der unsere Arbeit durch einen einmaligen finanziellen Beitrag unterstützen möchte. (Ihre Spende ist steuerlich absetzbar)

Ein Anlass für eine Spende könnte sein:

- ❖ dass es Ihnen gut geht,  
oder
- weil ein besonderes Ereignis Sie bewegt:
- ❖ Hochzeit
- ❖ Geburt
- ❖ Taufe
- ❖ Geburtstag
- ❖ Genesung
- ❖ Verlust eines nahe-  
stehenden Menschen

**Förderverein der Gemeinde St. Michael,  
Frankfurt am Main – Sossenheim e.V.**

Lindenscheidstr. 30  
65936 Frankfurt

Spendenkonto: Frankfurter Volksbank  
IBAN: DE 73 5019 0000 6200 1867 27  
BIC: FFVBDEFF



Gemeindekreuz aus gestalteten Kacheln der  
Gremien, Gruppen und Kreise

Unsere Gemeinde stellt sich als bun-  
te lebendige Vielfalt  
aus pfarrlichen Gremien und  
Gruppen dar, die unser  
Gemeindeleben menschlich  
und lebenswert macht

Weitere Informationen entnehmen  
Sie dem ausliegenden Flyer am  
Schriftenstand in der Kirche oder  
im Gemeindebüro

